


Datenblatt für Einzelfuttermittel

Hersteller / Inverkehrbringer	BAG Ölmühle BetriebsgmbH Wiener Strasse 12a A-7540 Güssing Tel. +43 (0) 3322/43394 Fax +43 (0) 3322/4339414	
Futtermittel-/ Produktbezeichnung	Pflanzenöl (2.10.01 der Positivliste) hier: Sojaöl	
Produktbeschreibung	Erzeugnis, das aus rohem, unbehandeltem Öl aus Pflanzen – ausgenommen Rhizinus – gewonnen wird, das ggf. entschleimt sein kann	
Informationen zum Herstellungsprozess	Die Sojabohnen werden mechanisch zerkleinert und durchlaufen eine Lösungsmittlextraktion zur Trennung des Öls vom Feststoff. In einem ersten Veredelungsschritt wird das Öl von den Lecithinen separiert und steht als rohes, wasserentschleimtes Sojaöl zur Verfügung. Das Sojaöl ist garantiert ungebleicht. Eine detaillierte Beschreibung des Verarbeitungsprozesses ist im „Code of practice for the manufacturing of feed materials from oilseed crushing and refining plants“ enthalten.	
Verarbeitungshilfsstoffe	Hexan wird zum Herauslösen des Öls verwendet. Durch Destillation wird das Hexan vom Öl getrennt und in den Kreislauf zurückgeführt. Mit Hilfe von Wasser findet ggf. die Entschleimung des Öls statt.	
Informationen zur Zusammensetzung	Sojaöl besteht zu über 98% aus Rohfett und enthält damit viel Energie in hochverwertbarer Form. Der verbleibende Teil entfällt auf Lecithin, freie Fettsäuren, Farbpigmente und Tocopherol. Der Erstarrungspunkt liegt bei -8 bis -18°C und die Jodzahl liegt bei 114 bis 138. Anbei die Ø Fettsäurezusammensetzung von Sojaöl: C16:0 10% C18:0 4% C18:1 23% C18:2 54% C18:3 8%	
Angaben zu relevanten, unerwünschten Stoffen im Rahmen der risikoorientierten Eigenkontrolle	Gemäß den Kontrollplänen der QS Qualität und Sicherheit GmbH wird ein regelmäßiges Monitoring hinsichtlich unerwünschter Stoffe durchgeführt. Dabei wird die Einhaltung gesetzlicher Grenzwerte geprüft.	
Angaben zur Haltbarkeit, Lagerung und Transport	Pflanzenöl kann bei längerer, unsachgemäßer Lagerung oxidieren (ranzig werden). Die Lagerung sollte so erfolgen, dass die Oxidation weitgehend unterbunden wird, d.h. möglichst niedrige Temperaturen, geringe Temperaturschwankungen, kein oder wenig Luftzutritt, möglichst dunkle Lagerung. Unter Luftabschluss ist eine längere Lagerung (>1 Jahr) möglich; bei Luftzutritt sollte die Lagerung möglichst 5 Monate nicht überschreiten.	
Sicherheitshinweise	Pflanzenöl ist nicht toxisch, biologisch abbaubar und bedarf bei Umschlag und Transport keiner besonderen Sicherheitsvorkehrungen. Für weitere Hinweise stehen entsprechende Sicherheitsdatenblätter zur Verfügung.	
Hinweise auf spezifische analytische Probleme	-	